

## **Umfrage zu Schwyzer Kulturräumen deckt Handlungsbedarf auf**

*Vor kurzem hat das Aktionskomitee Schwyz Kultur eine Umfrage zu den Kulturräumen im Kanton Schwyz lanciert. Die nun vorliegenden Antworten der Gemeinden und Bezirke zeigen Handlungsbedarf auf.*

Kulturschaffende gaben bei den Gesprächen an den kantonalen Kulturtischen an, dass sie mit fehlenden, ungeeigneten Kulturräumen konfrontiert sind. Weiter haben sie mit hohen Mietpreisen zu kämpfen. Im Gegenzug beklagen Kulturveranstalter die fehlende finanzielle Unterstützung ihrer Tätigkeit. Um die Situation detaillierter zu durchleuchten, lancierte das Aktionskomitee Schwyz Kultur eine Umfrage zu Kulturräumen bei allen Schwyzer Gemeinden und Bezirken.

Die rege Teilnahme an der Umfrage und die teilweise bereits bestehenden Angebote der Gemeinden und Bezirke zeigen auf, dass auf kommunaler Stufe das Interesse an passenden Kulturräumen vorhanden ist. Die zuständigen Gemeinde- und Bezirksverwaltungen sind gegenüber Kulturfragen sensibilisiert. Rund zwei Drittel der Schwyzer Gemeinden und Bezirke beteiligen sich in irgendeiner Form an Immobilien, welche für kulturelle Veranstaltungen genutzt werden. Ebenfalls brachte die Umfrage zu Tage, dass in rund 10 Prozent der Schwyzer Gemeinden keine Kulturräume vorhanden sind und das über zwei Drittel der Schwyzer Gemeinden und Bezirke über kein öffentliches Inventar von Kulturräumen verfügen. Eine weitere Erkenntnis der Umfrage ist, dass die vorhandenen Kulturräume grösstenteils stark genutzt werden.

Das Aktionskomitee erhielt aber auch negative Antworten. So gab ein Umfrageteilnehmer zur Antwort, dass keine Veröffentlichung der Antworten gewünscht ist, da nicht der Eindruck erweckt werden sollte, dass die Gemeinde/der Bezirk grosszügig Geld verteilt. Ein weiterer Umfrageteilnehmer liess sinngemäss verlauten, dass die Objekte sehr stark genutzt werden und quasi ständig belegt sind. Daher wollte dieser Umfrageteilnehmer nicht, dass die Objekte noch weiter beworben werden und wünschte sich keine Veröffentlichung der Angaben. Diese und weitere ähnliche Äusserungen zeigen aus Sicht des Aktionskomitees auf, dass in einigen Gemeinden und Bezirken Nachholbedarf im Bereich Kulturräume besteht und dass mit einer aktiven Kulturpolitik Verbesserungen erzielt werden können.

## **Aktionskomitee stellt politische Forderungen zusammen**

Zurzeit prüft das Aktionskomitee verschiedene politische Forderungen, welche helfen sollen die aktuellen Herausforderungen im Bereich Kulturräume anzugehen. Zusammen mit Betroffenen, politischen Parteien und den weiteren Interessenverbänden wird das Aktionskomitee noch in diesem Jahr konkrete politische Vorstösse lancieren.

## **Kontakt**

Jonathan Prelicz - 079 365 46 59 oder [info@aksk.ch](mailto:info@aksk.ch)

Die Umfrage und weitere Informationen zum Aktionskomitee Schwyz Kultur (AKSK) finden Sie unter: [aksk.ch](http://aksk.ch)